

## **Fontane, Theodor: Memento (1845)**

- 1 Geliebte, willst du doppelt leben,
- 2 So sei des Todes gern gedenk
- 3 Und nimm, was dir die Götter geben,
- 4 Tagtäglich hin wie ein Geschenk.
  
- 5 Mach dich vertraut mit dem Gedanken,
- 6 Daß doch das Letzte kommen muß,
- 7 Und statt in Trübsinn hinzukranken,
- 8 Wird dir das Dasein zum Genuß.
  
- 9 Du magst nicht länger mehr vergeuden
- 10 Die Spanne Zeit in eitem Haß,
- 11 Du freust dich reiner deiner Freuden
- 12 Und sorgst nicht mehr um dies und das.
  
- 13 Du setzest an die rechte Stelle
- 14 Das Hohe, Göttliche der Zeit,
- 15 Und jede Stunde wird dir Quelle
- 16 Gesteigert neuer Dankbarkeit.

(Textopus: Memento. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48182>)